

## Westermanns Monatshefte - Der Türmer

Die beiden Zeitschriften „Westermanns Monatshefte“ und „Der Türmer“ wurden im Rahmen kriegsnotwendiger Maßnahmen unter dem obigen Titel zusammengelegt. Zum Unterschied ist die Türmer-Ausgabe, die die Türmer-Abonnenten nach wie vor durch den Verlag Heinrich Beenken in Berlin erhalten, oben rechts als „Türmer-Ausgabe“ bezeichnet.

Wir bitten das Sortiment, streng darauf zu achten, daß beide Fortsetzungen nach wie vor getrennt behandelt werden müssen, zumal ja nach dem Kriege unter Aufhebung der Zusammenlegungsmaßnahmen beide Zeitschriften wieder getrennt unter ihrem eigenen Titel erscheinen werden. Es werden also sowohl die Bezieher von „Westermanns Monatsheften“ als auch die Bezieher des „Türmer“ Wert darauf legen, die frühere Zeitschrift wieder zu erhalten.

Reklamationen, die Türmer-Lieferungen betreffen, sind grundsätzlich an den Verlag Heinrich Beenken, Berlin C 2, Wallstraße 17/18 zu richten.

Verlag Georg Westermann, Braunschweig  
Verlag Heinrich Beenken, Berlin C 2

## Neue Lohnsteuertabellen

Gültig ab 1. Juli 1942

Für vierstünd., eintäg., wöchentl. u. monatl. Lohnzahlg.

30 Seiten. PREIS 2.- RM [Z]

**BONITAS-BAUER, (13a) WÜRZBURG**

## Zuteilungsverfahren

Laut unserer Börsenblatt-Anzeige vom 9. November 1943 sind wir zum Zuteilungsverfahren übergegangen. Unsere Kunden, die wir in die Zuteilungsliste aufgenommen haben, sind benachrichtigt worden. Die erste Zuteilung wird voraussichtlich im Laufe des Monats vorgenommen.

Wegen Personalmangels ist es uns nicht möglich, Anfragen und Bestellungen zu berücksichtigen. Buchhandlungen, die wir nicht berücksichtigen konnten, bitten wir, durch das Barsortiment oder den Grossbuchhandel zu bestellen.

**Bildgut-Verlag, Essen, Schutzwehr 17**

## Zuteilungsliste abgeschlossen

Weitere Bestellungen und Bitten betr. Aufnahme in die Zuteilungsliste sind zwecklos und können weder bearbeitet noch berücksichtigt werden.

**EUGEN HÄNDLE VERLAG  
MÜHLACKER**

Im Sinne meiner früheren Börsenblatt-Ankündigungen weise ich nochmals darauf hin, daß besondere Umstände und vor allem Personalmangel es mir nicht ermöglichen, meine verehrliche Kundschaft in dem gewohnten Umfange zu beliefern. Ich werde bemüht bleiben, jedem meiner Geschäftsfreunde von den verfügbaren Beständen wenigstens etwas **zuzuteilen** und darf deshalb bitten, Bestellungen und Anfragen zu unterlassen, da diese nicht mehr ausgeführt bzw. beantwortet werden können.

**LOEWES VERLAG FERD. CARL**

(14) Stuttgart-Degerloch, Postfach 4

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Forderungen an uns aus der Zeit vor dem 31. Dezember 1943 bitten wir uns umgehend spätestens bis zum 1. Mai d. J. anzuzeigen. Später eingehende Meldungen können aus bilanztechnischen Gründen nicht berücksichtigt werden. Wir müssen uns gegebenenfalls auf diese dreimal erscheinende Anzeige beziehen.

**Atlantik Buchhandlung,  
Horst Kachel, (3  
Berlin W 35, Potsdamer Str. 70.**

**Gsellius / Berlin W 8.**

Wir haben am 7. Februar d. J. unser Hauptgeschäft wieder eröffnet.

Unsere Anschrift für **Briefpost** lautet:

Berlin W 8, Mohrenstr. 11/12  
Fernruf 12 76 26,

da sich hier auch die Geschäftsleitung, der Einkauf u. das Antiquariat befinden.

Unsere **Wareneingangsabteilung** bleibt bis auf weiteres in unserer Zweigstelle **Berlin SW 68, Kochstraße 53**, wohin wir alle Fracht-, Paket- und Päckchen-sendungen zu richten bitten.

Zeitschriften und Fortsetzungen erbitten wir weiterhin an unsere Zweigstelle

**Berlin-Zehlendorf, Herthastr. 16.** Die von unserer Zweigstelle **Striegau/Schl.** bestellten Bücher und 10 % unserer Zuteilungen bitten wir, unter Beifügung der Fakturen direkt dorthin zu senden.

Um weitere tatkräftige Unterstützung dürfen wir bitten. Wir sind stets Käufer von Restauflagen, gebunden, broschiert, roh, od. sonstiger größerer Bestände.

**Gsellius'sche Buch-, Antiquar- und Globenhandlung  
(F. W. Linde),  
Berlin W 8, Mohrenstraße 11/12.**

Meine Anschrift für **Brief- und Büchersendungen** ist

**Berlin W 50,**

**Tauentzienstraße 8.**

Ich bitte die Herren Verleger um erhöhte Sonderzuteilungen.

**Ursula von Krosigk  
Buchhandlung.**

Verschiedentliche Anfragen veranlassen uns, darauf hinzuweisen, daß unsere Anschrift noch immer die alte ist. Postsendungen und Anfragen daher an **Toni Muschalla-Telschow, Sortimentsbuchhandlung, (1) Berlin-Wilmersdorf, Offenbacher Straße 24.**

**Ernst Reiß Versandbuchhdlg.,  
Berlin W 35,**

**Potsdamer Straße 74, II.**

Wir bitten alle Geschäftsfreunde von unserer Anschrift Kenntnis zu nehmen u. uns durch erhöhte Sonderzuteilungen unterstützen zu wollen.

**Mein Betrieb geht weiter. Sonderzuteilungen erbeten. Lieferungen in Postpaket erwünscht. Größere Sendungen an Berliner Bestellanstalt erbeten.**

**Hermann Schaaf,  
Sortiment u. Zeitschr.-Vertrieb,  
(1) Berlin-Spandau-Bockfelde,  
Schwanensteig 3. (2)**

Unsere Anschrift lautet: (2)

**Abrechnungs-Genossenschaft  
Deutscher Buchhändler  
e. G. m. b. H.,  
Leipzig O 5, Schließfach 6.**

**Carl Fr. Fleischer — Otto Klemm  
Dr. Justus Streller**

**Dieterich'sche Verlagsbuchhdlg.,  
Leipzig C 1, Inselstr. 20  
neuer Fernruf für Orts- u. Fern-  
gespräche 6 02 50.**

**NS. Buchhandlung, Augsburg,  
Maxstraße 75 (Stockhaus).** Wir erbitten umgehend alle Zuteilungen u. Sonderzuteilungen an obige Anschrift. Wir rechnen m. Unterstützung aller Verleger. (3)

**NS. Buchhandlung,  
(13 b) Augsburg,  
Maxstraße 75 (Stockhaus).**

Ich bitte, sämtliche Lieferungen von Büchern, Musikalien u. Zeitschriften zunächst ein- bzw. zurückzustellen.

Allen Geschäftsfreunden Dank und Gruß für die bisherige gute Zusammenarbeit.

**Hans Lerch,  
Buchhändler.  
Marienbad, 24. März 1944.**